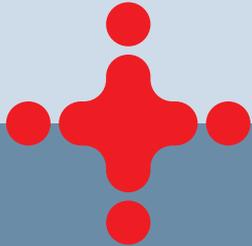


Gott sei Dank vor Ort



missio



WÜRDE UND FÜRSORGE SCHENKEN Essen und Unterstützung für bedürftige ältere Menschen

FOLGE-
PROJEKT!

LAND
HERZENSANLIEGEN
SUMME
DAUER
ZIELGRUPPE
ZIEL
MASSNAHMEN

Äthiopien / Diözese Soddo
Glaube leben
5.750 Euro
6 Monate
60 arme und hilfsbedürftige ältere Menschen in der Pfarrei Dawro Konta
Not lindern und Beistand leisten

- Einmal wöchentlich Ausgabe von einer warmen Mahlzeit sowie von 5 kg Getreide und Feuerholz
- Ausgabe von Kleidung und Decken (bei Bedarf)
- Übernahme medizinischer Behandlungskosten

Die Situation vor Ort

Äthiopien ist ein ostafrikanischer Vielvölkerstaat mit über 100 Millionen Einwohnern und einer mehr als dreimal so großen Fläche wie Deutschland. Das Land hat enorme politische, ethnische und wirtschaftliche Probleme und leidet immer wieder unter Dürren. Die Menschen leben in Armut, und viele haben nach wie vor kaum Zugang zu Bildung. Seit 1996 engagieren sich italienische Schwestern der Kongregation Divine Providence in Dawro Konta im Süden Äthiopiens in der pastoralen Arbeit und im Gesundheitsdienst. Wie in vielen ländlichen Gebieten Äthiopiens ziehen auch in Dawro Konta immer mehr junge Menschen auf der Suche nach Arbeit in die Städte. **Zurück bleiben die Alten,**

Kranken und Hilfsbedürftigen. Die ursprünglichen Familienstrukturen sind oft zerbrochen. Einrichtungen für die Pflege der Alten gibt es kaum. **Viele von ihnen fristen ein erbärmliches Dasein** ohne medizinische Versorgung, in großer Armut und ohne ausreichende Betreuung.

Was unsere Projektpartner tun

Genau um diese Menschen in der Nachbarschaft ihres Klosters in Chassa Chare kümmern sich die Schwestern. Sie pflegen Kranke, besuchen sie in ihren Unterkünften und helfen ihnen, wo es nötig ist. Sie ermöglichen den Kranken die medizinische Versorgung in der Klinik der Kongregation und übernehmen, wenn möglich, die



ÄTHIOPIEN

Hauptstadt:	Addis Abeba
Fläche:	1.104.300 km ²
Einwohner:	126,53 Millionen
Einkommen pro Kopf:	1156 US-Dollar
HDI Index, Rang*	175
Religionen:	43,8 % Orthodoxe, 31,3 % Muslime, 22,8 % Protestanten, 0,7 % Katholiken, sonstige

*HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)



Titelfoto und Foto oben: Die Bedürftigen erhalten einmal wöchentlich eine warme Mahlzeit auf dem Gelände der Devine Providence Schwestern.
Foto oben: Auch jüngere Frauen mit ihren Kindern sind unter den Hilfesuchenden.
Foto unten: Die beiden Frauen haben gerade ihre wöchentliche Getreideration erhalten.

Behandlungskosten im Krankenhaus. Damit Verstorbene ein würdiges Begräbnis erhalten, tragen sie auch die dafür anfallenden Kosten.

Wie Sie helfen können

Um durchschnittlich 60 Bedürftige regelmäßig mit Essen und Kleidung zu versorgen, konnten die italienischen Ordensschwestern viele Jahre auf die finanzielle Unterstützung aus ihrem Heimatland zählen. Mittlerweile sind alle Schwestern Äthiopierinnen und erhalten keine Spenden mehr aus Italien. Sie fühlen sich aber für die älteren Menschen verantwortlich und wollen sie nicht im Stich lassen. Um eine **bedürftige Person ein halbes Jahr lang** einmal in der

Woche mit einer warmen Mahlzeit und 5 kg Getreide versorgen zu können benötigen die Schwestern **96 Euro**. Davon können sie bei Bedarf auch Kleidung und Decken sowie medizinische Behandlungskosten finanzieren.

Ihre Unterstützung bedeutet sowohl den Begünstigten als auch den engagierten Ordensschwestern sehr viel.

Die Senioren müssen nicht mehr auf der Straße betteln und können

ihren Lebensabend in Würde und ohne existentielle Not verbringen.

Für Ihren Beitrag und für Ihr Mitgefühl, das Sie damit zum Ausdruck bringen, danken wir Ihnen von ganzem Herzen.



„Ihr Beitrag ist ein Zeichen weltweiter christlicher Solidarität und zeugt von der Kraft Ihres Glaubens. Dies bedeutet sowohl den Begünstigten als auch den Ordensschwestern sehr viel.“

Argaw Fantu, Regionaldirektor Catholic Neareast Welfare Organisation (CNEWA), Äthiopien, Projektabwicklung



EINE WARME MAHLZEIT

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und ermöglichen Sie Fürsorge für Alte und Bedürftige.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.

Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförderrichtlinien finden Sie auf missio.com/ueber-uns/missio-transparent

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Sabine Russling

Pettenkofersstraße 26-28 | DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-313

Fax +49 (0)89 51 62-350

s.russling@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

